

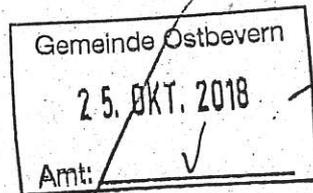
Heimatverein Ostbevern



Heimatverein Ostbevern e.V. Überwasser 10 48346 Ostbevern

Gemeinde Ostbevern
Herrn Bürgermeister
Wolfgang Annen
Telgter Str. 12

48346 Ostbevern



Vorsitzender: Franz-Josef Elberich
Überwasser 10
48346 Ostbevern
Tel.: 0 25 32/7102
Fax: 0 25 32/90297

Homepage: www.heimatvereinostbevern.de

Ostbevern, 24.10.2018

Straßenbenennung im künftigen Baugebiet Kohkamp III

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Annen,

Frau [redacted] hat zu uns Anfang Oktober Kontakt aufgenommen, da sie wegen der künftigen Straßenbezeichnungen Anregungen von unserer Seite wünschte. Frau [redacted] war als Anliegerin vorher mit Schreiben vom 06.09.2018 (Fr. Roggenland) von Ihnen angeschrieben worden.

Wir vom Heimatverein schlagen vor, angelehnt an die Bezeichnung „Kohkamp“, die westfälische Muttersprache, das Plattdeutsch, bei der Benennung zu berücksichtigen. Dabei könnten alle Bezeichnungen auf „...kamp“ enden, aber es könnten auch „...patt“ (Pfad), „...wäg“ (Weg), „...gang“ (Gang), oder „...brink (Versammlungsplatz oder einfach freie Wiese)“ als Endung angehängt werden.

1. Alternative – Haustiere – Plattdeutsche Bezeichnung

Kohkamp (Kuh), Piärdekamp (Pferd), Hohnerkamp (Huhn), Kattenkamp (Katze), Musekamp (Maus), Kalwerkamp (Kalb), Gausenkamp (Gänse), Antenkamp (Enten), Schoapskamp, „Problemnamen“ wie Ochsen, Schweine, Ferkel, Ziegen haben wir ausgeklammert.

2. Alternative - Pflanzen, speziell für Ernährung, Versorgung – Plattdeutsche Bezeichnung

Waitenkamp (Weizen), Flasskamp (Flachs), Röwenkamp (Rüben), Kartoffelkamp (Kartoffel), Giärstenkamp (Gerste), Hawerkamp (Hafer), Dinkelkamp (Dinkel), Eekenkamp (Eiche – Eicheln für Schweinemast)

3. Alternative – heimische Vogelnamen – Plattdeutsche Bezeichnung

Lüningskamp (Sperling), Leiwingskamp (Lerche), Gaitlingskamp (Amsel), Kraienkamp (Krähe), Uhlenkamp (Eule), Duwenkamp (Taube), Wippstiärtskamp (Bachstelze), Ollerkskamp (Bussard), Hafkskamp (Habicht), Sieskenkamp (Zeisig), Iäksternkamp (Elstern). Auch Pinkstvuegel (Pirol) oder Kramsvuegel (Krammetsvogel/Wacholderdrossel) wären denkbar, sind aber auch auf Plattdeutsch weniger bekannt, gleiches gilt für den Wiedehopf und dessen Namen Schiethuppsvuegel.

Interessant wäre es, wenn eine kurze Erläuterung – Plattdeutsch Lünig = Sperling mit am Schild angebracht würde und vielleicht sogar ein Bild des Vogels dazu käme.

Seite 2 Brief an Gemeinde Ostbevern v. 24.10.2018 wg. Straßenbenennung Kohkamp III

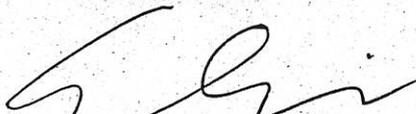
4. Alternative – alte Berufsbezeichnungen – aber die dann in Hochdeutsch
Tischlerweg, Böttcherweg, Schusterweg (ein Flickschusterweg könnte schon wieder
Diskussionen auslösen), Schneiderweg, Hufschmiedeweg, Windmüllerweg, Drechslerweg,
Zuckerbäckerweg, Leinenweberweg, Blaufärberweg, Putzmacherweg, Wagenbauerweg

Wir hatten kurz den Gedanken, alte Flurnamen aus Ostbevern zu berücksichtigen, diskutiert.
Das haben wir aber nicht weiter verfolgt, weil es uns nicht passend erschien, die alten
Flurbezeichnungen vom angestammten Ort quasi „zu verpflanzen“.

Frau [redacted] als Anliegerin hat von uns eine Kopie dieses Briefes zugeschickt bekommen.

Auf die Entscheidung des Rates der Gemeinde Ostbevern sind wir gespannt.

Freundlicher Gruß



Franz-Josef Elberich
1. Vorsitzender